

Ing. Mag. Johannes Seiter

Tel.: 02742/9005-12174 E-Mail: presse@noel.gv.at

N Presseinformation

14. April 2021

"Haus für Natur" initiiert City Nature Challenge von 30. April bis 3. Mai

Artenvielfalt in der Stadt St. Pölten entdecken

Erstmals bringt das "Haus für Natur" im Museum Niederösterreich in Kooperation mit der Stadt St. Pölten die City Nature Challenge (CNC) in die Landeshauptstadt. Dabei sind die St. Pöltnerinnen und St. Pöltner eingeladen, von 30. April bis 3. Mai mit Städten von Auckland über Prag bis hin zu Tokio und Washington in einen freundschaftlichen Wettstreit über die urbane Artenvielfalt zu treten. Die CNC wird von der California Academy of Sciences und dem Natural History Museum of Los Angeles County organisiert und findet heuer in über 500 Städten auf der ganzen Welt statt. In Niederösterreich nehmen auch Waidhofen an der Ybbs, Krems mit der Region Wachau und Hardegg mit dem Nationalpark Thayatal teil. Die CNC ist für das "Haus für Natur" im Museum Niederösterreich der Auftakt zur Sonderausstellung "Wildnis Stadt", die am 10. Oktober startet.

"Die Teilnahme ist denkbar einfach", erklärt Lisa Kolb, Koordinatorin des Projekts in St. Pölten und Leiterin der Vermittlung im "Haus für Natur". "Sie laden die App iNaturalist aufs Handy und suchen von 30. April bis 3. Mai im Stadtraum von St. Pölten wilde Tiere, Pflanzen und Pilze. Die Beobachtungen können direkt über die App fotografiert und hochgeladen werden. Die künstliche Intelligenz der Software macht Bestimmungsvorschläge. Wer sich nicht sicher ist, kann diesen Punkt aber ruhigen Gewissens überspringen, denn von 4. bis 9. Mai werden die Beobachtungen via Crowdsourcing identifiziert. Auch hier ist natürlich jede und jeder eingeladen, beim Bestimmen mitzuhelfen", lädt Kolb zur aktiven Teilnahme ein.

"Letztes Jahr wurden bei der City Nature Challenge in 244 Städten bei 815.000 Beobachtungen von 41.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmern über 32.000 Arten dokumentiert", berichtet Ronald Lintner, wissenschaftlicher Leiter vom "Haus für Natur". "Diese Zahlen zeigen die enorme wissenschaftliche Bedeutung des Projekts. Es freut mich, dass St. Pölten dank unserer Initiative erstmals bei der City Nature Challenge dabei ist. Dieses Citizen Science Projekt weckt das Interesse für die Wissenschaft, stärkt das Bewusstsein für Artenschutz und lädt dazu ein, die Natur vor der Haustüre zu entdecken. Und das sind zentrale Missionen unseres Hauses", ist Ronald Lintner überzeugt. Auf der Website vom Museum Niederösterreich sind alle wesentlichen Infos zur City Nature Challenge unter www.museumnoe.at/cnc zu finden.

Nähere Informationen bei der NÖ Museum Betriebs GmbH unter 0664/60499911, Florian Müller, und E-Mail florian.mueller@museumnoe.at.